

Renault Modus (Modell ab 2004)

Kleinwagen

Test: 09/2004

Gesamtergebnis*



	Sterne:	Punkte
Insassenschutz:	★★★★★	33 von max. 37
Fußgängerschutz:	★☆☆☆☆	6 von max. 36
Kindersicherheit:	★★★★★	39 von max. 49

Fazit

Der Renault Modus bietet Dank steifer Fahrgastzelle sowie Front-, Seiten- und Vorhangairbags einen guten Insassenschutz. Mit insgesamt 33 Punkten für den Insassenschutz erzielt er als erster Kleinstwagen knapp 5 Sterne (Frontalcrash: 14; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner nur für Fahrer: 1). Der Fußgängerschutz erreicht leider nur 1 von 4 Sternen. Die Kindersicherheit erzielt aber gute 4 von 5 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontcrash Seitencrash / = Pfahlaufprall

Frontalcrash

Beim Frontalaufprall wird die Fahrgastzelle im Bereich des Fahrerfußraums und in Höhe des Armaturenbretts nur minimal deformiert – so bleibt der Überlebensraum nahezu vollständig erhalten. Die zweistufigen Airbags samt den Sicherheitsgurten mit Kraftbegrenzern und in zwei Stufen ansprechenden Strammern verhindern, dass die Insassen einem hohen Verletzungsrisiko ausgesetzt sind. Es werden 14 von max. 16 Punkten erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Die Kombination aus Seiten- und Vorhangairbag arbeitet beim Stoß eines Rammbocks in die Flanke und beim Seitencrash gegen einen Pfahl sehr gut zusammen und bietet den Frontpassagieren sehr guten Schutz. Vom Kopfairbag profitieren auch die Fondinsassen, deren Verletzungsrisiko ebenfalls sehr niedrig liegt. Es wird die höchste Punktzahl 18 erreicht.

Fußgängerschutz

Die guten Ergebnisse beim Insassenschutz kann der kleine Renault beim Fußgängerschutz nicht wiederholen. Die Stoßfänger und die Vorderkante der Motorhaube sind in Sachen Partnerschutz stellenweise zu unnachgiebig konstruiert.

Leider werden nur 6 von max. 36 Punkten erreicht.

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½ und 3 jähriges Kind durchgeführt: Jeweils „Römer Duo plus Isofix mit drittem Verankerungspunkt (top tether)“. Insgesamt ist der Schutz für die Kinder gut, lediglich die Brustbelastungen beim größeren Dummy waren beim Frontalcrash etwas erhöht. Die Warnhinweise am Fahrzeug zu Kindersicherung und Beifahrerairbag sind auffällig gut und gut. Insgesamt 39 von max. 49 Punkten.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt. ★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★
Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★
Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★